

02313880219

Steuernummer

BOZEN

Provinz

RK Leasing 2 Ges.m.b.H - in Liquidation

eingetragen im Handelsregister der Handelskammer Bozen unter der Nummer 02313880219

LIQUIDATOREN

Liquidator: Roland Pichler
Liquidator: Hansjörg Riegler
Liquidator: Gottfried Vigl

AUFSICHTSRAT

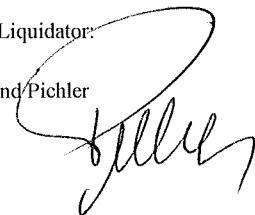
VORSITZENDER: Herbert Oberkalmsteiner
EFFEKTIVE AUFSICHTSRÄTE: Alois Stolz Rudolf Schweigkofler
ERSATZAUFSICHTSRÄTE: Martin Neulichedl Erich Innerbichler

BILANZ ZUM 31. DEZEMBER 2023

Es wird bestätigt, dass diese Bilanz, bestehend aus der Vermögenssituation, der Gewinn- und Verlustrechnung und dem Anhang gemäß G.D. Nr. 87/92 vom 27. Januar 1992 erstellt wurde.

Der Liquidator:

Roland Pichler



Genehmigt in der Vollversammlung vom
Hinterlegt mit den vorgeschriebenen Dokumenten
beim Handelsregister Bozen am

AKTIVA		Geschäftsjahr 2023		Geschäftsjahr 2022	
20.	Forderungen an Banken		95.554		145.541
	a) bei Sicht fällig	95.554		145.541	
	b) sonstige Forderungen				
30.	Forderungen an Finanzkörperschaften				
	a) bei Sicht fällig				
	b) sonstige Forderungen				
40.	Forderungen an Kunden		340.561		112.728
	darunter:				
	- Kredite aus verwalteten Fonds Dritter				
50.	Obligationen und andere Schuldverschreibungen				
	a) von öffentlichen Emittenten				
	b) von Banken				
	darunter:				
	- eigene Schuldtitel				
	c) von Finanzierungsgesellschaften				
	darunter:				
	- eigene Schuldtitel				
	d) von anderen Emittenten				
60.	Aktien, Quoten und Dividendenpapiere				
70.	Beteiligungen		520		520
80.	Anteile an verbundenen Unternehmen				
90.	Immaterielle Anlagewerte				
	darunter:				
	- Aufwendungen für die Errichtung und Erweiterungen				
	- Geschäfts- oder Firmenwert				
100.	Sachanlagen		23.987.231		29.444.715
	darunter:				
	- in Leasing gegebene Anlagegüter	23.987.231		29.444.715	
	- für Leasing bestimmte Anlagegüter				
	- zurückgenommene Anlagegüter				
	- eigene Anlagegüter				
110.	Ausstehende Einlagen auf das gezeichnete Kapital				
	darunter:				
	- für die nicht erfolgte Übernahme				
120.	Eigene Aktien oder Anteile (Nominalwert)				
130.	Sonstige Vermögenswerte		30.492		48.506
140.	Rechnungsabgrenzungsposten		207.395		217.210
	a) aktive antizipative Abgrenzungen	207.119		216.066	
	b) aktive transitorische Abgrenzungen	276		1.144	
	darunter:				
	- Disagio auf Schuldtitel				
SUMME DER AKTIVA			24.661.753		29.969.220

PASSIVA		Geschäftsjahr 2023		Geschäftsjahr 2022	
10.	Verbindlichkeiten gegenüber Banken		20.852.342		26.593.502
	a) bei Sicht fällig	20.852.342		26.593.502	
	b) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist				
20.	Forderungen an Finanzkörperschaften				
	a) bei Sicht fällig				
	b) sonstige Forderungen				
30.	Verbindlichkeiten gegenüber Kunden		7.282		
	a) bei Sicht fällig	7.282			
	b) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist				
40.	Verbriefte Verbindlichkeiten				
	a) Obligationen				
	b) Sparbriefe				
	c) andere Wertpapiere				
50.	Sonstige Verbindlichkeiten (andere Passiva)		178.587		162.228
60.	Rechnungsabgrenzungsposten		470.336		245.301
	a) passive antizipative Abgrenzungen	470.336		245.301	
	b) passive transitorische Abgrenzungen				
70.	Rückstellungen für den Personalabfertigungsfonds				
80.	Rückstellungen für Risiken und Verpflichtungen		490.397		360.397
	a) Abfindungsfonds				
	b) Rückstellungen für Steuern				
	c) Latente Steuern				
	d) Andere Rückstellungen	490.397		360.397	
90.	Kreditrisikorückstellungen		1.186.539		1.186.539
100.	Fonds für allgemeine Risiken des Bankgeschäftes				
110.	Nachrangige Verbindlichkeiten				
120.	Kapital		700.000		700.000
130.	Agio (Aufpreis für Anteile)				
140.	Rücklagen		721.252		669.769
	a) gesetzliche Rücklagen	38.920		36.346	
	b) Rücklagen für eigene Aktien und Anteile				
	c) statutarische Reserven				
	d) andere Reserven	682.332		633.423	
150.	Neubewertungsrücklagen				
160.	Ergebnisvortrag				
170.	Ergebnis des Geschäftsjahres		55.018		51.484
SUMME DER PASSIVA			24.661.753		29.969.220

BÜRGSCHAFTEN UND VERPFLICHTUNGEN			
10.	Geleistete Bürgschaften		
	darunter:		
	- Akzefte		
	- Verbindlichkeiten aus Bürgschaften		
20.	Verpflichtungen		
	darunter:		
	- aus Verkäufen mit Rückkaufsverpflichtung		

Handwritten signature

AUFWENDUNGEN		Geschäftsjahr 2023	Geschäftsjahr 2022
10.	Zinsaufwendungen und ähnliche Aufwendungen darunter: - Zinsen an Kunden - Zinsen auf Schuldtitel	1.106.688	490.192
20.	Provisionsaufwendungen	868	1.473
30.	Aufwand aus Finanzgeschäften		
40.	Allgemeine Verwaltungsaufwendungen a) Personalaufwand darunter: - Löhne und Gehälter - Sozialbeiträge/Soziallasten - Abfertigungsrückstellungen - Abfindungsrückstellungen b) sonstige allgemeine Verwaltungskosten	127.123	151.446
50.	Wertberichtigungen auf die Aktivposten 90. und 100. darunter: - Wertberichtigung auf in Leasing gegebene Güter	4.457.387	4.722.044
60.	Sonstige betriebliche Aufwendungen darunter: - Aufwendungen für Ablöse Leasinggüter	273	4.782
70.	Risiko- und Aufwendungsrückstellungen		
80.	Rückstellungen für Kreditrisiken		
90.	Wertberichtigungen auf Forderungen und Zuführung auf Rückstellungen für Eventualverbindlichkeiten und für Kreditrisiken	130.000	300.000
100.	Wertberichtigungen auf Wertpapiere, die wie Finanzanlagen bewertet werden darunter: - Beteiligungen welche nach dem Nettovermögen bewertet wurden		
110.	Außerordentliche Aufwendungen		
120.	Positive Veränderungen des Fonds für allgemeine Risiken		
130.	Steuer auf das Betriebsergebnis	24.347	22.604
140.	Gewinn des Geschäftsjahres	55.018	51.484
	SUMME DER AUFWENDUNGEN	5.901.704	5.744.025

ERLÖSE		Geschäftsjahr 2023	Geschäftsjahr 2022
10.	Zinserträge und ähnliche Erträge darunter: - von Kunden - aus Schuldverschreibungen	49	865
20.	Dividenden und andere Erträge a) Erträge aus Aktien, Quoten und anderen Schuldverschreibungen b) Erträge aus Beteiligungen c) Erträge aus Anteilen an verbundenen Unternehmen		
30.	Provisionserträge		
40.	Ertrag aus Finanzgeschäften		
50.	Erträge aus der Auflösung von Wertberichtigungen auf Forderungen und aus Rückstellungen für Eventualverbindlichkeiten und für Kreditrisiken		
60.	Erträge aus Wertberichtigungen auf Wertpapiere, die wie Finanzanlagen bewertet werden		
70.	Sonstige (betriebliche) Erträge darunter: - Erlöse aus Raten für in Leasing gegebene Güter - Erlöse aus Ablöse von Leasinggüter	5.901.655	5.743.160
80.	Außerordentliche Erträge	5.892.899	5.500.485
90.	Veränderungen des Fonds für allgemeine Risiken		
100.	Verlust des Geschäftsjahres		
	SUMME DER ERLÖSE	5.901.704	5.744.025

Es wird bestätigt, dass die vorliegende Bilanz mit Gewinn- und Verlustrechnung der Wahrheit entspricht.

RK Leasing 2 Ges.m.b.H. – in Liquidation

mit Sitz in Bozen, Brennerstraße 20/E

eingetragen
im Handelsregister der Handelskammer Bozen unter der Nummer 02313880219

Steuer- und Mehrwertsteuernummer:
02313880219

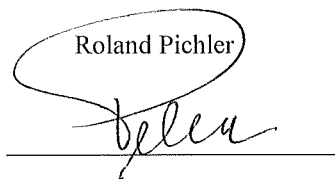
ANHANG ZUR BILANZ

zum

31.12.2023

Der Liquidator

Roland Pichler



A handwritten signature in cursive script, appearing to read 'Pichler', is written over a horizontal line. The signature is enclosed in a hand-drawn oval.

RK Leasing 2 Ges.m.b.H – in Liquidation

Teil A - Bewertungskriterien

Sektion 1 - Erläuterung der Bewertungskriterien

Sektion 2 – Berichtigungen und Rückstellungen aufgrund steuerlicher Bestimmungen

Teil B - Informationen zur Bilanz

Sektion 1 - Forderungen

Sektion 2 - Immaterielle Anlagewerte und Sachanlagen

Sektion 3 - Andere Posten der Aktiva

Sektion 4 - Verbindlichkeiten

Sektion 5 - Rückstellungen

Sektion 6 - Andere Posten der Passiva

Sektion 7 - Kapital, Reserven

Sektion 8 - Konzentration und Verteilung der Aktiva und Passiva

Teil C - Informationen zur Gewinn- und Verlustrechnung

Sektion 1 - Zinsen

Sektion 2 - Provisionen

Sektion 3 - Verwaltungsaufwand

Sektion 4 - Wertminderungen, Wertsteigerungen und Rückstellungen

Sektion 5 - Andere Posten der Gewinn- und Verlustrechnung

Sektion 6 - Risiko- und Aufwendungsrückstellungen

Sektion 7 - Rückstellungen für Kreditrisiken

Sektion 8 - Wertberichtigung auf Forderungen

Sektion 9 - Steuern auf das Geschäftsergebnis

Teil D - Weitere Informationen

Sektion 1 - Verwaltungs- und Aufsichtsrat

Sektion 2 - Personal

Sektion 3 - Andere Verpflichtungen

Sektion 4 - Besondere Ereignisse, die nach dem Bilanzstichtag eingetreten sind

Anmerkungen:

Die im vorliegenden Anhang angeführten Beträge sind grundsätzlich in Euro angegeben.

Aufbau und Inhalt des Jahresabschlusses

Der Jahresabschluss setzt sich aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung und Anhang gemäß Art. 2423 ff. ZGB und G.D. Nr. 87/92, welches die Jahresabschlüsse der Banken und der anderen Finanzinstitute in Anlehnung an die Verordnung der EU Nr. 86/635 regelt, zusammen.

Im vorliegenden Anhang werden die einzelnen Posten des Jahresabschlusses erläutert und analysiert. Es werden alle notwendigen Informationen geliefert, um eine wahrheitsgetreue und richtige Darstellung der Vermögens- und Ertragssituation zu liefern.

Der Jahresabschluss wurde unter Einhaltung der derzeitigen Gesetzesbestimmungen und der Grundsätze der ordnungsgemäßen Buchführung erstellt.

Teil A - Bewertungskriterien

Allgemeine Hinweise

Allgemeines Bewertungskriterium sind die historischen Anschaffungskosten. Die Bewertungskriterien wurden mit dem Aufsichtsrat abgestimmt und finden dessen Zustimmung. Besonders berücksichtigt wurden:

Die Wahl der Bewertungskriterien entspricht den Prinzipien der ordnungsgemäß geführten Buchhaltung sowie den geltenden Bestimmungen des G. D. Nr. 87/92 und trägt den Besonderheiten unseres Geschäftszweiges Rechnung.

Sektion 1 - Erläuterung der Bewertungskriterien

1.1 Kredite, Bürgschaften und Verpflichtungen

Die Forderungen gegenüber Kunden wurden nach der voraussichtlichen Einbringlichkeit bewertet. Die Verbindlichkeiten werden zum Nominalwert ausgewiesen.

1.2 Sachanlagen

Die Sachanlagen wurden zu den Anschaffungskosten, einschließlich der direkt zuordenbaren Kosten, bewertet. Die Abschreibungen und Wertminderungen wurden direkt von den Sachanlagen in Abzug gebracht. Die gewählten Prinzipien und Wertberichtigungsansätze der eigenen Güter wurden gemäß Art. 17 des G.D. 87/92 angesetzt und entsprechen der tatsächlichen Abnutzung und technischen Veralterung dieser Güter. Es wird festgestellt, dass keine Aufwertungen der Sachanlagen vorgenommen wurden.

1.3 In Leasing gegebene Anlagegüter

Die in Leasing gegebenen Anlagegüter wurden zu den Anschaffungskosten, erhöht um die direkt zuordenbaren Kosten und abzüglich der Wertberichtigungen aktiviert. Die Abschreibungsdauer der verleaste Güter richtet sich nach der Laufzeit der Verträge und wurde aufgrund der Kapitalamortisationspläne gemäß Gesetz 549/95 berechnet. Die Leasingraten wurden in der Gewinn- und Verlustrechnung kompetenzmäßig berücksichtigt.

1.4 Für Leasing bestimmte Anlagegüter

Es handelt sich dabei um abgeschlossene Verträge, bei denen das Leasingobjekt zum Bilanzstichtag noch nicht an den Leasingnehmer übergeben worden ist.

1.5 Antizipative und transitorische Abgrenzungen

Die antizipativen und transitorischen Abgrenzungen wurden kompetenzmäßig vorgenommen und mit dem Aufsichtsrat abgesprochen.



RK Leasing 2 Ges.m.b.H – in Liquidation

1.6 Verbindlichkeiten

Sämtliche Verbindlichkeiten wurden zum Nominalwert ausgewiesen.

1.7 Rückstellungen für Risiken und Aufwendungen

Es wurden Rückstellungen für Steuerverbindlichkeiten, sowie Rückstellungen für Kreditrisiken vorgenommen.

1.8 Aktivierung von Zinsen

Im laufenden und vorhergehenden Geschäftsjahr sind unter den Posten 100 (für Leasing bestimmte Anlagegüter) keine Zinsen aktiviert worden.

1.9 Passive Provisionen

Die passiven Provisionen betreffend die Vermittlung von Leasingverträgen wurden in der Gewinn- und Verlustrechnung kompetenzmäßig berücksichtigt.

Sektion 2 - Berichtigungen und Rückstellungen für Steuern

2.1 Rückstellungen, die ausschließlich in Anwendung steuerrechtlicher Bestimmungen gebildet wurden

Die Gesellschaft hat keine Rückstellungen gebildet und keine Wertberichtigung vorgenommen, welche nur dadurch begründet sind, dass daraus eine Verminderung der Steuerbelastung erreicht werden konnte.

Teil B - Angaben zur Bilanz

Sektion 1 - Forderungen

1.1 Kassa (Pos. 10) *Euro* 0

1.2 Forderungen an Banken (Pos. 20) *Euro* 95.554

	Wert zum 31.12.2023	Wert zum 31.12.2022
Forderungen K/K	95.554	145.541
Sonstige Forderungen	0	0
Gesamt	95.554	145.541

Es handelt sich dabei um Forderungen gegenüber Raiffeisenkassen, welche innerhalb von 3 Monaten fällig sind.

1.3 Forderungen an Kunden (Pos. 40) *Euro* 340.561

	Wert zum 31.12.2023	Wert zum 31.12.2022
Aus Leasingverträgen	340.561	112.728
Noch auszustellende Rechnungen	0	0
Gesamt	340.561	112.728

Von den „Forderungen aus Leasingverträgen“ sind zum 31.12.2023 Euro 340.561 fällig.

Fristengliederung für die Gesamtheit der zum 31.12.2023 bestehenden Forderungen gegenüber Kunden, welche aufgrund von abgeschlossenen Leasingverträgen entstanden sind.

	Aus Leasingver- trägen angereifte Forderungen	Forderungen für zukünftige Leasingraten	Davon Kapital- quote zukünftige Leasingraten	Davon Zinsen zukünftige Leasingraten
Bei Sicht	340.560,65	0,00	0,00	0,00
Bis zu 1 Monat		402.107,80	347.088,36	55.019,44
Von 1 bis 3 M.		790.657,39	687.545,27	103.112,12
Von 3 bis 12 M.		3.415.216,49	2.984.823,14	430.393,35
Von 12 bis 60 M.		15.161.929,41	13.867.198,46	1.294.730,95
Über 60 Monate		6.580.490,99	6.282.584,61	297.906,38
Nicht bestimmbar		0,00	0,00	0,00
Aufgelöst		0,00	0,00	0,00
Gesamt	340.560,65	26.350.402,08	24.169.239,84	2.181.162,24

1.4 Beteiligungen (Pos. 70) *Euro* 520

Es handelt sich dabei um Geschäftsanteile bei Raiffeisenkassen, welche zum Nominalwert bewertet wurden.



RK Leasing 2 Ges.m.b.H – in Liquidation

Sektion 2 - Immaterielle Anlagewerte und Sachanlagen (Pos. 90 und 100)

2.1 Veränderungen der immateriellen Anlagewerte im Geschäftsjahr

Es bestehen keine immateriellen Anlagegüter.

2.2 Veränderungen der Sachanlagen im Geschäftsjahr

Die *Sachanlagen* zum 31.12.2023 setzen sich wie folgt zusammen:

	Anschaffungswert	Wertberichtigung	Restwert
Eigene Anlagegüter	0	0	0
Leasinggüter	75.066.110	51.078.879	23.987.231
Zurückgen. Leasinggüter	0	0	0
Bauleasing	0	0	0
zu übergeb. Anlagegüter	0	0	0
Gesamt	75.066.110	51.078.879	23.987.231

Die RK Leasing 2 GmbH – in Liquidation besitzt keine eigenen Anlagegüter.

Die *Zusammensetzung der Leasinggüter* zum 31.12.2023 im Detail:

	Immobilien	Sonstige Anlagen	Gesamt
Anschaffungswert	76.652.375	6.392.183	83.044.558
Wertberichtigung zum 31.12.2022	48.988.244	4.611.600	53.599.844
Anfangsbestand zum 01.01.2023	27.664.131	1.780.583	29.444.714
Ankäufe des Geschäftsjahres	0	0	0
Wertanpassung	0	0	0
Sonstige Erhöhungen	0	0	0
Umbuch. Wertberichtigungsfond	6.682.347	296.004	6.978.351
Verkäufe	7.681.944	296.504	7.978.448
Abschreibung des Geschäftsjahres	3.996.785	460.602	4.457.387
Sonstige Verminderungen	0	0	0
Endbestand zum 31.12.2023	22.667.749	1.319.481	23.987.230

Sektion 3 - Andere Posten der Aktiva

3.1 Sonstige Vermögenswerte (Pos. 130) *Euro* **30.492**

	Wert zum 31.12.2023	Wert zum 31.12.2022
MwSt.-Guthaben	0	0
Guthaben Steueramt	30.492	48.506
Sonstige Forderungen	0	0
Gesamt	30.492	48.506

RK Leasing 2 Ges.m.b.H – in Liquidation

3.2 Aktive Rechnungsabgrenzungsposten (Pos. 140) *Euro* 207.395

	Wert zum 31.12.2023	Wert zum 31.12.2022
Antizip. Abgr. Leasingraten	207.119	216.066
Antizip. Abgr. Zinsen auf MwSt.	0	0
Transitorische Abgrenzungen	276	1.144
Gesamt	207.395	217.210

Sektion 4 - Verbindlichkeiten

4.1 Verbindlichkeiten gegenüber Banken (Pos. 10) *Euro* 20.852.342

	Wert zum 31.12.2023	Wert zum 31.12.2022
Kontokorrentkredite bei Banken	20.852.342	26.593.502
Darlehen	0	0
Gesamt	20.852.342	26.593.502

Es handelt sich hierbei ausschließlich um Refinanzierungskredite gegenüber Raiffeisenkassen.

Fristengliederung der Verbindlichkeiten gegenüber Banken:

	Wert zum 31.12.2023	Wert zum 31.12.2022
Bis zu 1 Monat	20.852.342	26.593.502
Von 2 bis 12 Monate	0	0
Von 12 bis 60 Monate	0	0
Unbefristet	0	0
Gesamt	20.852.342	26.593.502

4.2 Verbindlichkeiten gegenüber Kunden (Pos. 30) *Euro* 7.282

	Wert zum 31.12.2023	Wert zum 31.12.2022
Verbindlichkeiten Kunden	7.282	0
Anzahlungen Kunden	0	0
Anzahlungen Kunden Bauleasing	0	0
Diverse Verbindlichkeiten	0	0
Gesamt	7.282	0



RK Leasing 2 Ges.m.b.H – in Liquidation

Fristengliederung der Verbindlichkeiten gegenüber Kunden:

	Wert zum 31.12.2023	Wert zum 31.12.2022
Bei Sicht	7.282	0
Bis zu 3 Monate	0	0
Von 3 bis 12 Monate	0	0
Von 12 bis 60 Monate	0	0
Unbefristet	0	0
Gesamt	7.282	0

Sektion 5 - Rückstellungen

5.1 Rückstellung für den Personalabfertigungsfonds (Pos. 70) Euro 0

Die Gesellschaft hat keine festangestellten Mitarbeiter.

5.2 Rückstellung für Risiken und Verpflichtungen (Pos. 80) Euro 490.397

Wert zum 31.12.2022	360.397
Auflösung Abwertung	0
Erhöhung andere Rückstellungen	130.000
Rückstellung IRAP 2023	3.131
Rückstellung IRES 2023	10.626
Ausgleich mit Akontozahlungen	13.757
Rückstellung zum 31.12.2023	490.397

5.3 Rückstellung für Kreditrisiken (Pos. 90) Euro 1.186.539

Die Rückstellung für Kreditrisiken wurde für nicht vorhersehbare Restrisiken unter Berücksichtigung der derzeitigen wirtschaftlichen Entwicklung in einigen Branchen vorgenommen.

Sektion 6 - Andere Posten der Passiva

6.1 Andere Passiva (Pos. 50) Euro 178.587

Sonstige Verbindlichkeiten	Wert zum 31.12.2023	Wert zum 31.12.2022
Verbindlichkeiten an Lieferanten	3.484	0
Zu erhaltende Rechnungen	91.836	109.030
Steuerrückbehalte	4.255	4.627
Sozialbeiträge	3.720	3.864
Mehrwertsteuer	75.292	44.707
Gesamt	178.587	162.228

Unter dem Posten „Steuerrückbehalte“ sind die Steuerrückbehalte für Freiberufler und freie Mitarbeiter zusammengefasst.

Im Posten „Sozialbeiträge“ sind die NISF-Beiträge für freie Mitarbeiter enthalten.

RK Leasing 2 Ges.m.b.H – in Liquidation

Fristgliederung der „sonstigen Verbindlichkeiten“:

	Wert zum 31.12.2023	Wert zum 31.12.2022
Bis zu 3 Monate	178.587	162.228
Von 3 bis 12 Monate	0	0
Von 12 bis 60 Monate	0	0
Unbefristet	0	0
Gesamt	178.587	162.228

6.2. Passive Rechnungsabgrenzungsposten (Pos. 60) *Euro* **470.336**

	Wert zum 31.12.2023	Wert zum 31.12.2022
Antizip. Abgrenzung Passivzinsen	470.332	245.288
Andere Antizip. Abgrenzungen	4	13
Transitorische Abgr. Anzahlungen	0	0
Gesamt	470.336	245.301

Sektion 7 - Kapital, Reserven

7.1 Kapital (Pos. 120) *Euro* **700.000**

Nominalwert der Geschäftsanteile

7.2 Rücklagen (Pos. 140) *Euro* **721.252**

Das Geschäftskapital setzt sich wie folgt zusammen:

	Stand zum 31.12.2023	Stand zum 31.12.2022
Gesellschaftskapital	700.000	700.000
Verlustvorträge	0	0
Reserven Vorjahre	669.770	586.862
Reserven lauf. Geschäftsjahr	51.484	82.908
Bilanzergebnis	55.018	51.484
Nettokapital	1.476.272	1.421.254

Klassifizierung der Reserven zum 31.12.2023

Reserven	Freiwillige Reserven	Vom Gesetz vorgesehen	Gesamt
Reserven	682.332	38.920	721.252
Andere Reserven			
Gesamt	682.332	38.920	721.252



Sektion 8 - Konzentration und Verteilung der Aktiva und der Passiva

8.1 Gebietsmäßige Verteilung der Aktiva und Passiva

Posten/Länder	Italien	Andere Länder der EU	Andere Länder
Aktiva			
Forderungen gegenüber Banken	95.554		
Forderungen gegenüber Kunden	340.561		
Materielle und immaterielle Anlagegüter	23.987.231		
Andere Aktiva	238.407		
Totale	24.661.753		
Passiva			
Verbindlichkeiten gegenüber Banken	20.852.342		
Verbindlichkeiten gegenüber Kunden	7.282		
Andere Passiva	3.802.129		
Totale	24.661.753		

Teil C - Informationen zur Gewinn- und Verlustrechnung

Sektion 1 - Zinsen

1.1 Zinserträge und ähnliche Erträge (Pos. 10) *Euro* **49**

	Wert zum 31.12.2023	Wert zum 31.12.2022
Aktivzinsen Banken	49	14
Aktivzinsen MwSt.-Guthaben	0	0
Sonstige	0	851
Gesamt	49	865

1.2 Zinsaufwendungen und ähnliche Aufwendungen (Pos. 10) *Euro* **1.106.688**

	Wert zum 31.12.2023	Wert zum 31.12.2022
Passivzinsen Banken	1.106.644	490.156
Darlehenszinsen	0	0
Sonstige Zinsen	0	0
Bankspesen und -provisionen	44	36
Gesamt	1.106.688	490.192

RK Leasing 2 Ges.m.b.H – in Liquidation

Sektion 2 – Provisionen

2.1 Provisionserträge (Pos. 30) *Euro* 0

Die RK Leasing 2 GmbH – in Liquidation hat im Geschäftsjahr 2023 keine Provisionserträge bezogen.

2.2 Provisionsaufwendungen (Pos. 20) *Euro* 868

In diesem Betrag sind ausschließlich die Provisionen für die Vermittlung von Leasingverträgen enthalten.

Sektion 3 – Verwaltungsaufwand

3.1 Sonstige allgemeine Verwaltungskosten (Pos. 40) *Euro* 127.123

	Stand zum 31.12.2023	Stand zum 31.12.2022
Vergütung Verwaltungs-Aufsichtsrat	20.536	21.259
Sozialbeiträge Verw.- u. Aufsichtsrat	2.537	2.630
Andere freiberufliche Leistungen	5.575	8.771
Rückvergütung Kilometergeld	862	509
Kommunikationsspesen	186	0
Drucksorten	218	0
Sonstige Verwaltungsspesen	96.065	115.071
Absetzbare Steuern und Gebühren	1.144	2.089
Nicht absetzbare Steuern und Gebühr.	0	1.117
Gesamt	127.123	151.446

Sektion 4 - Wertminderungen, Wertsteigerungen und Rückstellungen

4.1 Abschreibungen (Pos. 50) *Euro* 4.457.378

	Wert zum 31.12.2023	Wert zum 31.12.2022
Immaterielle Anlagewerte	0	0
In Leasing gegebene Anlagegüter	4.457.387	4.722.044
Gesamt	4.457.387	4.722.044

Sektion 5 – Andere Posten der Gewinn- und Verlustrechnung

5.1 Sonstige betriebliche Aufwendungen (Pos. 60) *Euro* 273

In diesem Betrag sind die an Kunden weiterzubelastenden Spesen enthalten.



RK Leasing 2 Ges.m.b.H – in Liquidation

5.2 Sonstige betriebliche Erträge (Pos. 70) *Euro* **5.901.655**

	Wert zum 31.12.2023	Wert zum 31.12.2022
Erlöse aus Leasingraten	5.892.899	5.500.485
Bearbeitungs- und Inkassospesen	3.146	3.501
Versch. Rückvergütungen von Kunden	4.217	6.867
Andere Erlöse	1.393	232.307
Gesamt	5.901.655	5.743.160

Sektion 6 – Risiko- und Aufwendungsrückstellungen (Pos. 70) *Euro* **0**

Sektion 7 – Rückstellungen für Kreditrisiken

7.1 Erträge aus der Auflösung von Wertberichtigungen (Pos. 50) *Euro* **0**

7.2 Rückstellungen für Kreditrisiken (Pos. 80) *Euro* **0**

Sektion 8 – Wertberichtigung auf Forderungen

8.1 Wertberichtigung auf Forderungen (Pos. 90) *Euro* **130.000**

Sektion 9 – Steuern auf das Geschäftsergebnis *Euro* **24.347**

	Wert zum 31.12.2023	Wert zum 31.12.2022
IRAP	3.131	3.922
IRES	10.626	13.789
IRES Vorjahr	-22	0
Verminderung der Aktiven für vorausbezahlte latente Steuern IRAP	1.535	708
Verminderung der Aktiven für vorausbezahlte latente Steuern IRES	9.077	4.185
Erhöhung der Aktiven für vorausbezahlte latente Steuern IRAP	0	0
Erhöhung der Aktiven für vorausbezahlte latente Steuern IRES	0	0
Gesamt	24.347	22.604

Teil D - Andere Informationen

Sektion 1 - Verwaltungs- und Aufsichtsratsmitglieder

<u>1.1 Vergütungen</u>	<i>Euro</i>	<i>20.536</i>
	Wert zum 31.12.2023	Wert zum 31.12.2022
Verwaltungsrat	8.580	8.940
Aufsichtsrat	11.956	12.319
Gesamt	20.536	21.259

Sektion 2 – Personal

2.1 Personal

Im abgelaufenen Geschäftsjahr hat die Gesellschaft keine festangestellten Mitarbeiter beschäftigt.

Sektion 3 - Andere Verpflichtungen

3.1 Bürgschaften und Verpflichtungen (Pos. 20) *Euro* *0*

Die RK Leasing 2 GmbH – in Liquidation hat keine Garantien zu Gunsten Dritter ausgestellt.

Sektion 4 - Besondere Ereignisse, die nach dem Bilanzstichtag eingetreten sind

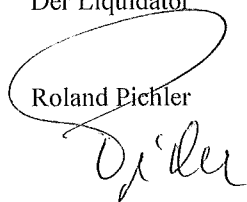
4.1 Konflikt in der Ukraine und Inflationsanstieg

Nach der Wiederwahl des russischen Präsidenten Wladimir Putin wird der Konflikt in der Ukraine weiterhin bestehen und eine bedeutende Rolle im Weltgeschehen einnehmen.

Die Covid-19-Pandemie, die Energiekrise, die aktuelle Zinspolitik sowie die hohe Inflation und die damit verbundenen Preissteigerungen hatten aus heutiger Sicht geringe Auswirkungen auf unser Unternehmen. Die Leasingraten werden nach wie vor von den meisten Leasingnehmern bedient.

Der Liquidator

Roland Pichler



RK Leasing 2 Ges.m.b.H. – in Liquidation
 RK Leasing 2 S.r.l. – in liquidazione
 I-39100 Bozen / Bolzano
 Brennerstraße / Via Brennero 20/E
 Tel.: 0471 301 886 – Fax: 0471 301 887
 E-mail: info.rkleasing@raiffeisen.it
 pec00108@raiffeisen-legalmail.it
 IBAN: IT74 N 08081 11610 000306000665



Raiffeisen

RK Leasing 2 Ges.m.b.H. / S.r.l.
 in Liquidation / in liquidazione

Kapitalflussrechnung - indirekte Methode

2023

A. DURCH OPERATIVE TÄTIGKEIT ERWIRTSCHAFTETE MITTEL	
Jahresüberschuss/(-fehlbetrag)	55.018,00
Einkommenssteuern	24.347,00
Passivzinsen/(Aktivzinsen)	1.106.688,00
1) Gewinn (Verlust) des Geschäftsjahres vor Einkommenssteuern, Zinsen, Dividenden und Veräußerungsgewinnen bzw. -verlusten	1.186.053,00
Berichtigungen für nicht zahlungswirksame Buchungen ohne Gegenkonto im Nettoumlaufvermögen	
Rückstellungen	0,00
Abschreibung Anlagevermögen	4.587.387,00
2) Cashflow vor Veränderungen des Netto-Umlaufvermögens	4.587.387,00
Änderungen des Netto-Umlaufvermögens	
Abnahme/(Zunahme) der Warenbestände	0,00
Abnahme/(Zunahme) bei Forderungen an Kunden	-227.833,00
Zunahme/(Abnahme) der Verbindlichkeiten gegenüber Lieferanten	3.484,00
Abnahme/(Zunahme) bei aktiven Rechnungsabgrenzungsposten	9.815,00
Zunahme/(Abnahme) bei passiven Rechnungsabgrenzungsposten	225.035,00
Andere Abnahmen/(Andere Abnahmen) des Netto-Umlaufvermögens	57.945,00
3) Cashflow nach Veränderungen des Nettoumlaufvermögens	68.446,00
Sonstige Wertberichtigungen	0,00
Eingegangene/(bezahlte) Zinsen	-1.106.688,00
(Bezahlte Einkommenssteuern)	5.866,00
Eingegangene Dividenden	0,00
(Verwendung der Rückstellungen)	130.000,00
4) Cashflow nach sonstigen Wertberichtigungen	-970.822,00
Kapitalfluss aus operativer Tätigkeit (A)	4.871.064,00
B. ZAHLUNGSSTRÖME AUS INVESTITIONSTÄTIGKEIT	
Sachanlagevermögen	
(Investitionen)	870.097,00
Desinvestitionen	0,00
	870.097,00
Immaterielles Anlagevermögen	
(Investitionen)	0,00
Desinvestitionen	0,00
	0,00
Kurzfristiges Finanzanlagevermögen	
(Investitionen)	0,00
Desinvestitionen	0,00
	0,00
Langfristiges Finanzanlagevermögen	
(Investitionen)	0,00
Desinvestitionen	0,00
	0,00
Kapitalfluss aus Investitionstätigkeit (B)	870.097,00
C) ZAHLUNGSSTRÖME AUS FINANZTÄTIGKEIT	
Fremdkapital	
Zunahme (Abnahme) kurzfristige Verbindlichkeiten an Banken	-5.791.147,00
Neue Finanzierungen	0,00
Rückvergütung Finanzierung	0,00
Eigene Mittel	
Erhöhung Eigenkapital	0,00
Verkauf (Ankauf) eigener Aktien	0,00
bezahlte Dividenden (Anzahlungen auf Dividenden)	0,00
Kapitalfluss aus der Finanzierungstätigkeit (C)	-5.791.147,00
Zunahme (Abnahme) der liquiden Mittel (A ± B ± C)	-49.986,00
Summe liquide Mittel zu Beginn des Geschäftsjahres	145.541,00
Summe liquide Mittel zum Ende des Geschäftsjahres	95.555,00

Gesellschaftskapital Euro 700.000,00 vollständig eingezahlt
 Steuer-, MwSt.- und Eintragungsnummer im Handelsregister von Bozen 02313880219
 Capitale sociale Euro 700.000,00 interamente versato
 Codice fiscale, Partita IVA e numero d'iscrizione nel Registro Imprese di Bolzano 02313880219

Die RK Leasing 2 Ges.m.b.H. – in Liquidation ist eine Tochtergesellschaft der Raiffeisenkassen Bozen, Deutschnofen-Aldain, Etschtal, Kastelruth – St. Ulrich, Lana, Niederdorf, Obervinschgau, Sarnatal, St. Martin i. P., Schlern-Rosengarten, Tirol, Untereisacktal, Unterland und Untervinschgau.
 La RK Leasing 2 S.r.l. – in liquidazione è una società partecipata dalle Casse Rurali/Raiffeisen di Alta Venosta, Bassa Atesina, Bassa Val'Isarco, Bassa Venosta, Bolzano, Castelrotto – Ortisei, Etschtal, Lana, Nova Ponente-Aldino, S. Martino i. P., Sarentino, Schlern-Rosengarten, Tirol e Villabassa.

RK LEASING 2 GES.M.B.H. – IN LIQUIDATION
mit Sitz in Bozen, Brennerstraße 20/E

Steuer-, MwSt.- und Eintragsnummer Handelsregister Bozen
02313880219

Sitz: RK Leasing 2 GmbH – in Liquidation, Brennerstraße 20/E, Bozen
Sitzungsdatum: 22.03.2024

Lagebericht zum

31.12.2023

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Pilly', located in the lower right quadrant of the page.

Sehr geehrte Gesellschafter,

wir haben ein weiteres Geschäftsjahr abgeschlossen und kommen nun der Verpflichtung nach, Ihnen die im abgelaufenen Jahr erzielten Ergebnisse unserer Gesellschaft zur Kenntnis zu bringen. Bevor wir die Bilanz mit Erfolgsrechnung und Anhang verlesen, geben wir, wie gewohnt, einen Überblick über die wirtschaftlichen Entwicklungen (in der Regel aus amtlichen Publikationen zum Stand vom 29. Februar 2024), die im Berichtsjahr unsere Tätigkeit beeinflusst und das vorliegende Bilanzergebnis mitgeprägt haben.

Teil 1: Wirtschaftsentwicklung allgemein

Wirtschaftslage

Das reale Wachstum der Weltwirtschaft erreichte im vergangenen Jahr schätzungsweise 3,1 Prozent, nach 3,5 Prozent im Vorjahr. Für das laufende Jahr erwarten die Analysten einen weiteren Anstieg um 3,1 Prozent.¹ Aufgrund des Coronavirus-Notstands im Jahr 2020 ist dieser Indikator um 2,8 Prozent gesunken. Seit 1980 wurde nur im Jahr 2009 eine weitere negative Entwicklung verzeichnet, allerdings betrug der Rückgang damals nur 0,1 Prozent.²

Weltweit erreichte das Bruttoinlandsprodukt (BIP) im Jahr 2022 164.533 Mrd. USD, während das **Bruttoinlandseinkommen** pro Kopf 20.593 USD betrug.³

Im Jahr 2023 dürfte das **Bruttoinlandsprodukt** der **USA** real um 2,5 Prozent gegenüber dem Vorjahr gestiegen sein, während für 2024 ein Anstieg um 2,1 Prozent erwartet wird. Die reale Leistung der **japanischen Wirtschaft** hat sich im Berichtsjahr ebenfalls positiv entwickelt, wobei der prognostizierte BIP-Anstieg 1,9 Prozent erreichte, nach einem Anstieg von 1,0 Prozent im Vorjahr. Im Jahr 2024 soll die Wirtschaft erneut wachsen, und zwar um 0,9 Prozent.⁴

Die **Wirtschaft** der **Volksrepublik China** hat sich weiter positiv entwickelt und die Wachstumsrate deutlich erhöht. So wird für das Jahr 2023 ein Anstieg des realen **BIP** um 5,2 Prozent im Vergleich zum Vorjahr erwartet, nach 3,0 Prozent im Jahr 2022. **Indien** erzielte mit einem geschätzten realen BIP-Wachstum von 6,7 Prozent nach 7,2 Prozent im Vorjahr eine weitere deutliche Steigerung der Wirtschaftsleistung. Für das Jahr 2024 wird für beide

¹ IWF, Internationaler Währungsfonds, Veröffentlichung "World Economic Outlook", Januar 2024.

² IWF, Internationaler Währungsfonds.

³ Weltbank (Werte in Kaufkraftparität, KKP - ausgedrückt in laufenden internationalen Dollars).

⁴ IWF, Internationaler Währungsfonds, Veröffentlichung "World Economic Outlook", Januar 2024.

Volkswirtschaften ein deutliches Wachstum erwartet. Die Erwartungen liegen bei 4,6 Prozent für China und 6,5 Prozent für Indien.⁵

Die **Wirtschaft** in **Lateinamerika** und der **Karibik** wird im Jahr 2023 voraussichtlich real um 2,5 Prozent wachsen, nach 4,2 Prozent im Vorjahr. Für das laufende Jahr erwarten die Ökonomen ein Wachstum von 1,9 Prozent.⁶

Wirtschaft im Euroraum und in der Schweiz

In der **Schweiz** wuchs die Wirtschaft 2022 weiter und verzeichnete ein Plus von 2,2 Prozent, nach einem Anstieg von 3,7 Prozent im Vorjahr. Für das laufende Jahr rechnen die Analysten mit einem weiteren Anstieg des **BIP**, wobei die Erwartungen bei 1,2 Prozent liegen.⁷

Für das Jahr 2023 wurde die geschätzte **reale Entwicklung des Bruttoinlandsprodukts (BIP)** der **Eurozone (EZ20)**⁸ leicht auf 0,5 Prozent **angehoben**, während für das Jahr 2022 ein Anstieg der Wirtschaftsleistung von 3,4 Prozent verzeichnet wurde. Für das laufende Jahr erwarten die Analysten einen weiteren schwachen Anstieg des Wirtschaftsvolumens in Höhe von 0,8 Prozent.⁹

Italien ist eines der Länder, in denen die Folgen des Notstands besonders stark zu spüren waren. Nachdem sich die Wirtschaftslage fünf Jahre in Folge leicht erholt hatte, kam es im Jahr 2020 zu einem starken Rückgang, der real 9,0 Prozent im Vergleich zum Vorjahr betrug, als das **BIP-Wachstum** noch bei 0,5 Prozent lag. Italien gehört jedoch auch zu den Ländern, in denen die Erholung besonders stark ausfiel, so dass die Wirtschaftsleistung in den Jahren 2021 und 2022 um 8,7 Prozent bzw. 3,7 Prozent zunahm.¹⁰ Die Prognosen für das Jahr 2023 liegen bei 0,6 Prozent, während die Erwartungen für 2024 bei 0,7 Prozent liegen.¹¹

In **Österreich** hingegen gab es im Jahr 2023 einen Rückgang des **BIP**, der sich auf 0,7 Prozent belief, nach einem Anstieg von 4,8 Prozent im Vorjahr. **Deutschland**, die größte Volkswirtschaft der Eurozone, verzeichnete ebenfalls einen Rückgang, der mit 0,3 Prozent

⁵ IWF, Internationaler Währungsfonds, Veröffentlichung "World Economic Outlook", Januar 2024.

⁶ IWF, Internationaler Währungsfonds, Veröffentlichung "World Economic Outlook", Januar 2024.

⁷ Europäische Kommission - Veröffentlichung "Europäische Wirtschaftsprognose", Herbst (November) 2022 (Gesamtausgabe).

⁸ Eurostat – Folgende Staaten sind Teil der Eurozone (EZ20): Österreich, Belgien, Zypern, Kroatien, Estland, Finnland, Frankreich, Deutschland, Griechenland, Irland, Italien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, die Niederlande, Portugal, Slowakei, Slowenien und Spanien - ab September 2014 haben alle Mitgliedsstaaten der Europäischen Union für die Berechnung des BIP die neue Methodik des "Europäischen Systems Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen – ESG 2010" übernommen (rückwirkend bis einschließlich 1995), während in der Vergangenheit die "ESG 1995"-Methodik angewandt wurde.

⁹ Europäische Kommission - Veröffentlichung "European Economic Forecast", Winter (Februar) 2024 (reduzierte vorläufige Herausgabeform).

¹⁰ ISTAT, Nationales Institut für Statistik.

¹¹ Europäische Kommission - Veröffentlichung "European Economic Forecast", Winter (Februar) 2024 (reduzierte vorläufige Herausgabeform).



beifizert wurde, nach einem Anstieg von 1,8 Prozent im Jahr 2022. Für das Jahr 2024 wird für beide Länder wieder ein moderates Wachstum von 0,3 Prozent in Deutschland bzw. 0,6 Prozent in Österreich erwartet.¹²

Wirtschaft in Südtirol

Im Jahr 2013 wiesen die Daten zur Entwicklung des **Bruttoinlandsprodukts** in Südtirol noch eine negative reale Veränderung gegenüber dem Vorjahr auf. Die deutliche Abwärtsveränderung betrug jedoch nur 0,2 Prozent. Die folgenden fünf Jahre waren durchweg von Wachstum geprägt. Es erreichte im Jahr 2014 0,8 Prozent, im Jahr darauf 1,8 Prozent und dann 0,9 Prozent. Im Jahr 2017 wurde ein Wachstum von 1,9 Prozent erreicht, im folgenden Jahr 3,4 Prozent und im Jahr 2019 1,5 Prozent.¹³

Im Jahr 2020 wurde auch Südtirol von den Folgen des "Coronavirus"-Notstandes hart getroffen und verzeichnete einen Rückgang der Wirtschaftsleistung um 8,8 Prozent. Wie Italien erholte sich auch Südtirol in den beiden Folgejahren und erzielte starke Zuwächse von 5,8 bzw. 7,1 Prozent. Für die Jahre 2023 und 2024 wird ein Anstieg von jeweils 0,8 Prozent erwartet.¹⁴

Neunundachtzig Prozent der Südtiroler Unternehmen schätzen die **Rentabilität** für die Jahre 2022 und 2023 positiv ein. Im Vorjahr lag dieser Anteil noch bei 83 Prozent, nachdem er im Jahr 2020 65 Prozent erreicht hatte. Für das laufende Jahr 2024 ist mit einem leichten Rückgang zu rechnen. Immerhin 88 Prozent der Wirtschaftsbeteiligten hoffen, im laufenden Jahr zufriedenstellende Betriebsergebnisse erzielen zu können.¹⁵

Die Verlangsamung der Inflation und die positive Situation auf dem Arbeitsmarkt haben die Erholung des Verbrauchervertrauens in Südtirol unterstützt. Die im Januar durchgeführte Umfrage zeigt einen steigenden Index im Vergleich zur letzten Umfrage im Oktober. Der Indexwert in Südtirol bleibt höher als in Europa und Italien.¹⁶

¹² Europäische Kommission - Veröffentlichung "European Economic Forecast", Winter (Februar) 2024 (reduzierte vorläufige Herausgabeform).

¹³ ISTAT, Nationales Institut für Statistik.

¹⁴ WIFI, Wirtschaftsforschungsinstitut der Handelskammer Bozen (Monatsbericht, Januar 2024).

¹⁵ WIFI, Institut für Wirtschaftsforschung der Handelskammer Bozen ("Wirtschaftsbarometer", November 2023).

¹⁶ WIFI, Institut für Wirtschaftsforschung der Handelskammer Bozen (Pressemitteilung vom 6. Februar 2024).

Entwicklung im Bereich Leasing in Italien

Insgesamt wurden im Jahr 2023 in Italien knapp 763.000 Leasingverträge im Gesamtwert von Euro 34,8 Mrd. abgeschlossen. Das Volumen der Finanzierungen über Leasing ist im Jahr 2023 um +8,8 Prozent gestiegen, während die Anzahl der Leasingverträge um +13,0% zunahm.

Beim Immobilienleasing gab es im Vergleich zum Vorjahr beim Volumen ein Zuwachs von 0,5 % und bei den Vertragsabschlüssen ein Rückgang von -13,8%.



Teil 2: Geschäftsentwicklung unserer Gesellschaft

Es wird vorausgeschickt, dass die Leasinggesellschaft mit 28.04.2016 in Liquidation versetzt wurde. Ab 28.04.2016 wurden keine neuen Leasingverträge abgeschlossen.

Bestandsentwicklung

Der Bestand an Leasingverträgen zu Anschaffungswerten hat sich folgendermaßen verändert:

Stand zu Anschaffungswerten abzgl. Wertberichtigung zum 31.12.2022	Euro	29.444.715
Abgang 2023 (inkl. Rückkäufe)	Euro	5.457.484
Stand zu Anschaffungswerten abzgl. Wertberichtigung zum 31.12.2023	Euro	23.987.231

Dies entspricht einem Abgang von rund 18,53 Prozent.

Vermögenslage und Bilanzsumme

Die Vermögenslage setzt sich aus den folgenden Werten zusammen und hat im Geschäftsjahr 2023 gegenüber dem Vorjahr folgende Veränderungen erfahren:

Aktiva	2023	2022	Passiva	2023	2022
Forderungen gegenüber Kreditinstituten	95.554	145.541	Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitut	20.852.342	26.593.502
Anlagevermögen	23.987.231	29.444.715	Andere Passiva	2.333.141	1.954.465
Andere Aktiva	578.968	378.964	Nettovermögen	1.421.252	1.369.769
			Gewinn/Verlust	55.018	51.484
Aktiva gesamt	24.661.753	29.969.220	Passiva gesamt	24.661.753	29.969.220

Finanzierung und Liquidität

Die Mittel zur Finanzierung werden jeweils von der den Leasingantrag eingereichten Raiffeisenkasse zur Verfügung gestellt und die Mittel zur Abdeckung der laufenden Verwaltungskosten erfolgt durch die erwirtschafteten Erlöse. Die Zahlungsflüsse sind so geplant, dass die Zahlungsfähigkeit jederzeit gegeben war und ist.

Ertragsrechnung

Das geplante Betriebsergebnis konnte im Wesentlichen erreicht werden. Es wurde eine Einzelwertberichtigung in Höhe von Euro 130.000,00 vorgenommen. Es wurde keine pauschale Wertberichtigung vorgenommen.

Die Gewinn- und Verlustrechnung hat im Geschäftsjahr 2023 gegenüber dem Geschäftsjahr 2022 folgende Veränderungen erfahren:

	31.12.2023		31.12.2022	
Erlöse aus Leasingverträgen		5.892.899		5.500.485
Kapitalquote Leasingverträge	-	4.457.387	-	4.722.044
<i>Aktivzinsen aus Leasingverträgen</i>	=	1.435.512	=	778.441
Andere Zinserlöse	+	49	+	865
<i>Aktivzinsen insgesamt</i>	=	1.435.561	=	779.306
Passivzinsen	-	1.106.688	-	490.192
Zinsspanne	=	328.873	=	289.114
Provisionsaufwand	-	868	-	1.473
Provisionserträge	+	0	+	0
Personalkosten	-	0	-	0
Verwaltungskosten, Provisionen, Abschreibungen eigener Anlagegüter	-	127.123	-	151.446
Abwertung Forderungen	-	130.000	-	300.000
Rückstellung für Kreditrisiken	-	0	-	0
Risiko- und Aufwendungsrückstellungen	-	0	-	0
Erträge aus Auflösung von Wertberichtig.	+	0	+	0
Andere Erträge	+	8.756	+	242.675
Andere Kosten	-	273	-	4.782
Steuern auf das Betriebsergebnis	-	24.347	-	22.604
Gewinn nach Steuern	=	55.018	=	51.484

Stundungen nach den Regeln des Gesetzesdekrets „Cura Italia“

Insgesamt wurden im Zeitraum zwischen März und Dezember 2021 32 Stundungen nach den Regeln des Gesetzesdekrets „Cura Italia“ mit einem Restkapital von Euro 14,2 Millionen gewährt. Die Stundungen nach den Regeln des Gesetzesdekrets „Cura Italia“ wurden im Jahr 2022 und 2023 nicht mehr verlängert.

Kostenentwicklung

Die allgemeinen Verwaltungskosten haben sich gegenüber dem Vorjahr von Euro 151.446 auf 127.123 Euro gesunken, was einer Reduzierung von rund 16,1 Prozent entspricht. Bezogen auf die Bilanzsumme zum 31.12.2023 betragen die Verwaltungskosten rund 0,53 Prozent.

Risikomanagement

Unsere Gesellschaft ist als Anbieter von Finanzdienstleistungen Risiken ausgesetzt, die sich aus den Entwicklungen auf den Finanz- und Immobilienmärkten sowie aus dem laufenden Geschäftsbetrieb ergeben. Leasingverträge wurden von uns nur dann abgeschlossen, wenn das Risiko berechenbar war und in einem ausgewogenen Verhältnis zu den Ertragsaussichten stand. Unsere Risikosteuerung setzte auf eine umsichtige Bewertung der Kreditwürdigkeit des Leasingnehmers und auf die Werthaltigkeit des Leasingobjektes. Soweit erforderlich wurden zusätzliche Garantien zur Minderung des Kreditrisikos eingeholt.

Notleidende Positionen

Im Jahr 2023 gab es eine notleidende Position, welche zum Zeitpunkt der Bilanzerstellung noch nicht geregelt war.

Risikovorsorge

Für die zum Bilanzabschluss bekannten Risiken musste im Jahr 2023 eine Einzelwertberichtigung in Höhe von Euro 130.000,00 verbucht werden. Für allenfalls mögliche Ausfälle wurde keine pauschale Wertberichtigung vorgenommen, da der Betrag des Fonds als ausreichend befunden wurde. Zum heutigen Zeitpunkt sind auch für die Zukunft keine über das normale Maß hinausgehende Risiken zu erkennen.

Mit Bezug auf Art. 2428 ZGB wird ausdrücklich festgehalten:

- Es wurden keine Ausgaben für Forschung und Entwicklung getätigt.
- Es bestehen keine Beziehungen zu kontrollierenden, abhängigen oder verbundenen Unternehmen sowie zu Unternehmen, die von letzteren abhängen.
- Unsere Gesellschaft ist von keinem Unternehmen im Sinne des Art. 2359 abhängig bzw. verbunden.
- Im Berichtsjahr wurden weder eigene Quoten noch Quoten an kontrollierende Unternehmen gekauft bzw. verkauft.

- Nach Abschluss des Geschäftsjahres 2023 haben sich keine nennenswerten Vorkommnisse ereignet.
- Unsere Gesellschaft verfügt über keine Zweitniederlassungen.

Konflikt in der Ukraine und Inflationsanstieg

Die anhaltende Situation des Konflikts in der Ukraine, die die Energiepreise und die Rohstoffpreise in die Höhe treiben, hatten aus heutiger Sicht geringe Auswirkungen auf unser Unternehmen. Die Leasingraten werden nach wie vor von den meisten Leasingnehmern bedient.

Ausblick

Die RK Leasing 2 GmbH wurde kraft Gesetzes am 28.04.2016 in Liquidation versetzt, sodass nach Eintragung des Auflösungsbeschlusses im Handelsregister keine neuen Leasingverträge mehr abgeschlossen werden dürfen. In der Folge werden nur mehr die bestehenden Leasingverträge bis zu ihrem natürlichen Ende abgewickelt.

Vorschlag zur Gewinnverteilung

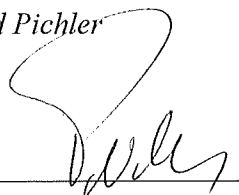
Das Geschäftsjahr schließt mit einem **Gewinn in Höhe von Euro 55.017,55** ab.

Das Kollegium der Liquidatoren schlägt der Vollversammlung vor, den Gewinn in Höhe von Euro 55.017,55 folgendermaßen zu verwenden: Euro 2.750,88 als Zuweisung an die gesetzliche Reserve und Euro 52.266,67 als Zuführung an die freiwillige Rücklage.

Das Kollegium der Liquidatoren möchte abschließend allen Gesellschaftern und Kunden für das entgegengebrachte Vertrauen danken. Ein Dank geht auch an den Aufsichtsrat und an die Mitarbeiter für den unermüdlichen Einsatz.

Der Liquidator:

Roland Pichler



Bozen, den 22.03.2024

RK LEASING 2 GES.M.B.H. – IN LIQUIDATION

mit Sitz in Bozen, Brennerstraße 20/E

Steuer-, MwSt.- und Eintragungsnummer Handelsregister Bozen
02313880219

Sehr geehrte Gesellschafter

A) Bericht der unabhängigen Rechnungsprüfer im Sinne des Art. 14 des Legislativdekretes Nr. 39/2010 an die Liquidatoren und an die Gesellschafter der RK Leasing 2 GmbH – in Liquidation.

1) Vermerk über die Prüfung des Jahresabschlusses

a) Prüfungsurteil

Der Aufsichtsrat hat den Jahresabschluss der RK Leasing 2 GmbH – in Liquidation, bestehend aus der Bilanz zum 31.12.2023, der Gewinn- und Verlustrechnung, und dem Anhang für das abgelaufene Geschäftsjahr, geprüft.

Nach unserer Beurteilung stellt der Abschluss die Vermögens- und Finanzlage der Gesellschaft zum 31.12.2023, sowie die Ertragslage für das an diesem Stichtag endende Geschäftsjahr in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Bestimmungen des italienischen ZGB sowie den nationalen Rechnungslegungsgrundsätzen in allen wesentlichen Belangen insgesamt sachgerecht dar.

b) Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresabschlusses in Übereinstimmung mit den internationalen Prüfungsstandards (ISA Italia) durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses“ unseres Bestätigungsvermerks weitgehend beschrieben.

Wir sind von dem Unternehmen unabhängig in Übereinstimmung mit den Regeln und Grundsätzen der Ethik und Unabhängigkeit, die in den italienischen Grundsätzen der Rechnungsprüfung anwendbar sind.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

c) Verantwortung der Liquidatoren und des Aufsichtsrates für den Jahresabschluss

Die Liquidatoren sind verantwortlich für die Erstellung des Jahresabschlusses, der den italienischen geltenden handelsrechtlichen Vorschriften in allen wesentlichen Belangen entspricht, und dafür, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der italienischen Grundsätze



ordnungsgemäßer Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt. Ferner sind die Liquidatoren verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit den italienischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Der Aufsichtsrat ist verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses der Gesellschaft zur Aufstellung des Jahresabschlusses.

d) Verantwortung der Rechnungsprüfer für die Prüfung des Jahresabschlusses

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen, beabsichtigten oder unbeabsichtigten, falschen Darstellungen ist, sowie einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresabschluss beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit den internationalen Rechnungsprüfungsrichtlinien (ISA Italia) durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der in Übereinstimmung mit den internationalen Rechnungsprüfungsrichtlinien (ISA Italia) durchgeführten Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus:

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresabschluss, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresabschlusses relevanten internen Kontrollsystem und den für die Prüfung des Lageberichts relevanten Vorkehrungen und Maßnahmen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieser Systeme der Gesellschaft abzugeben.

- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresabschluss die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der italienischen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

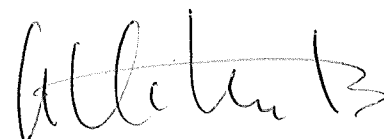
2) Bericht über sonstige gesetzliche und andere rechtliche Anforderungen

Prüfungsurteil laut Art. 14, Absatz 2, Buchstabe e), der EV 39/10

Die Liquidatoren sind verantwortlich für die Aufstellung des Lageberichts der Gesellschaft zum 31.12.2023, der insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss in Einklang steht und den gesetzlichen Vorschriften entspricht.

Wir haben unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit den internationalen Prüfungsstandards (ISA Italia) Nr. 720B durchgeführt, mit dem Ziel ein Prüfungsurteil abzugeben, ob der Lagebericht mit dem Jahresabschluss der Gesellschaft zum 31.12.2023 in Einklang steht und den gesetzlichen Vorschriften entspricht, und um eine Erklärung über wesentliche Fehler auszustellen.

Nach unserer Beurteilung vermittelt der Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft. In allen wesentlichen Belangen steht dieser Lagebericht in Einklang mit dem Jahresabschluss der Gesellschaft zum 31.12.2023 und entspricht den gesetzlichen Vorschriften.



B) Bericht des Aufsichtsrates im Sinne des Art. 2429, Absatz 2 ZGB

Der Aufsichtsrat hat sich bei seinen Kontrollhandlungen auch in diesem Berichtsjahr an die diesbezüglichen Richtlinien gehalten, die vom Nationalrat der Handelsdoktoren und Wirtschaftsprüfer aufgestellt worden sind.

1) Überwachung der Verwaltung im Sinne des Art. 2403 u. ff. ZGB

Bezüglich Überwachung der Verwaltung im Sinne der Art. 2403 und der Obliegenheiten laut Art. 2429 ZGB haben wir nach bestem Wissen und Gewissen darüber geachtet, dass die gesetzlichen Bestimmungen und jene des Statuts beachtet werden und eine korrekte Verwaltung gewährleistet ist. Wir haben an den Gesellschafterversammlungen (es fand eine im Berichtsjahr statt) und an allen Sitzungen der Liquidatoren teilgenommen. Dieselben wurden in Beachtung der gesetzlichen und statutarischen Vorgaben abgewickelt und bei den dabei gefassten Beschlüssen trug man der Sorgfalt und Vorsicht Rechnung, sie waren frei von Interessenskonflikten und auf die Erhaltung und Mehrung des Vermögens der Gesellschaft ausgerichtet.

Vom Verwaltungsorgan und vom Management des Unternehmens wurden alle Auskünfte bereitwillig und widerspruchsfrei erteilt, so über den allgemeinen Verlauf der Verwaltung und Geschäftsentwicklung sowie über die Geschäftsfälle von besonderer Bedeutung in Bezug auf deren Dimension und Inhalt. Demzufolge können wir versichern, dass die ergriffenen Maßnahmen mit den Vorgaben von Gesetz und Statut im Einklang stehen und dass sie vorsichtig und sorgfältig waren. Ebenso wurden die Beschlüsse der zuständigen Gesellschaftsorgane beachtet.

Der Aufsichtsrat erachtet die Organisationsstruktur des Unternehmens in Bezug auf dessen Dimension und Grad der Komplexität als angemessen. Auch vom Verwaltungs- und Rechnungswesen kann gesagt werden, dass dasselbe zuverlässig ist und den Anforderungen für eine korrekte Darstellung der Geschäftsfälle genügt. Der Informationsfluss innerhalb der Abteilungen wird ausreichend gewährleistet und die Dokumentation der Geschäftsfälle ist lückenlos vorhanden. Der Aufsichtsrat hat keine atypischen und/oder nichtkonformen Operationen festgestellt, miteinbezogen jene zwischen zusammenhängenden Parteien oder innerhalb der Gruppe.

Ebenfalls sind keine Anzeigen im Sinne des Art. 2408 ZGB erfolgt und im Rahmen der Aufsichtstätigkeit sind keine bedeutsamen Ereignisse aufgefallen die Anlass geben würden, um in diesem Bericht angeführt zu werden.

2) *Bemerkungen zur Bilanz*

Da wir aufgrund der Vorgabe des Statutes der Gesellschaft auch mit der gesetzlichen Rechnungsprüfung gemäß Art. 2477 ZGB beauftragt sind, verweisen wir auf den Prüfungsbericht im Abschnitt A).

Demzufolge können wir bestätigen, dass die Bilanz zum 31.12.2023 gemäß den gesetzlichen Bestimmungen und unter Beachtung der Grundsätze einer korrekten Rechnungslegung, so wie diese vom Nationalrat der Handelsdoktoren und Wirtschaftsprüfer bzw. vom Nationalen Rat zur Festlegung der Bilanzgrundsätze (OIC) herausgegeben worden sind, erstellt worden ist.

Wir haben des Weiteren den Lagebericht in Bezug auf die Einhaltung der vom Gesetz vorgesehenen Inhalte geprüft und können dazu ein positives Urteil abgeben. Die Liquidatoren haben bei der Bilanzerstellung keine Abweichungen von den Gesetzesbestimmungen laut Art. 2423 ZGB vorgenommen.

3) *Bemerkungen und Vorschlag bezüglich Bilanzgenehmigung*

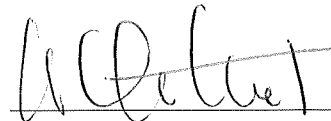
In Anbetracht der obigen Ausführungen können wir der Gesellschaftsversammlung vorschlagen, die Bilanz zum 31.12.2023, so wie sie von den Liquidatoren erstellt wurde und zur Beschlussfassung vorgelegt wird, zu genehmigen.

Bezüglich Betriebsergebnis von Euro 55.017,55 stimmt der Aufsichtsrat dem Vorschlag der Liquidatoren zu, und zwar wie folgt zuzuweisen:

- Euro 2.750,88 an die gesetzliche Reserve
- Euro 52.266,67 an die freiwillige Rücklage

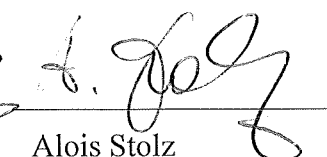
Schließlich bedankt sich der Aufsichtsrat für die gute Zusammenarbeit mit den Liquidatoren und den Mitarbeitern, deren Leistungen es verdienen auch im Berichtsjahr hervorgehoben zu werden.

Der Vorsitzende



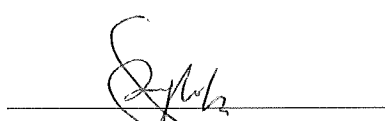
Herbert Oberkalmsteiner

Der Aufsichtsrat



Alois Stolz

Der Aufsichtsrat



Rudolf Schweigkofler

Bozen, den 25.03.2024